



ASV-NATZ

- 1. Amateurliga
- Junioren
- Damen Pfalzen-Natz
- U 13
- U 10
- U 8
- Fußballschule
- A-Jugend Schabs
- U 12 Raas



S
P
R
T
B
L
A
T
T
L

In dieser Ausgabe:

Natz aktuell.....	S.2
Zum heutigen Gegner.....	S.3
Saisonverlauf ASV Natz.....	S.3
Zum vorletzten Spieltag.....	S.4
Zum letzten Spieltag.....	S.5
Pokalspiel.....	S.6
Tabelle & Ergebnisse 1.Amateurliga B.....	S.7
Nachgefragt bei.....	S.8
Aus Sepp's Archiv.....	S.11
Damen Pfalzen-Natz.....	S.12
Junioren.....	S.13
U 13.....	S.15
U 12 Raas.....	S.16
U 10.....	S.17
U 8.....	S.17
A-Jugend Schabs.....	S.18
Natz 360°.....	S.19

Natz aktuell

Wettbewerbsübergreifend seit 7 Spielen ohne Punktverlust, auf Platz 1 der Tabelle – es läuft momentan beim ASV Natz!

Hatte unsere Mannschaft in den letzten Jahren oft nicht das nötige Quäntchen Glück, was knappe Siege angeht, klappt es aktuell besser und so wurde seit der Niederlage an Spieltag 1 kein einziger Punkt mehr abgegeben.

Manuel Hofer trifft weiter wie am Fließband (bereits 14 Tore) und mit Alfredo Esposito wurde ein Spieler mit Erfahrung in höheren Ligen als Ersatz für Julian Torggler verpflichtet.

Heute kommt mit dem FC Gitschberg Jochtal ein ebenso erst einmal besiegt Team nach Natz. Im Gegensatz zu unserer Mannschaft musste sich der Gegner jedoch drei Mal mit einem Unentschieden begnügen. Auch heute will unser Team dafür sorgen, die drei Punkte in Natz zu behalten!

Wir hoffen auf die zahlreiche Unterstützung unserer Fans und freuen uns auf ein unterhaltsames Spiel, bei dem es hoffentlich eine Fortsetzung der Siegesserie zu sehen gibt!

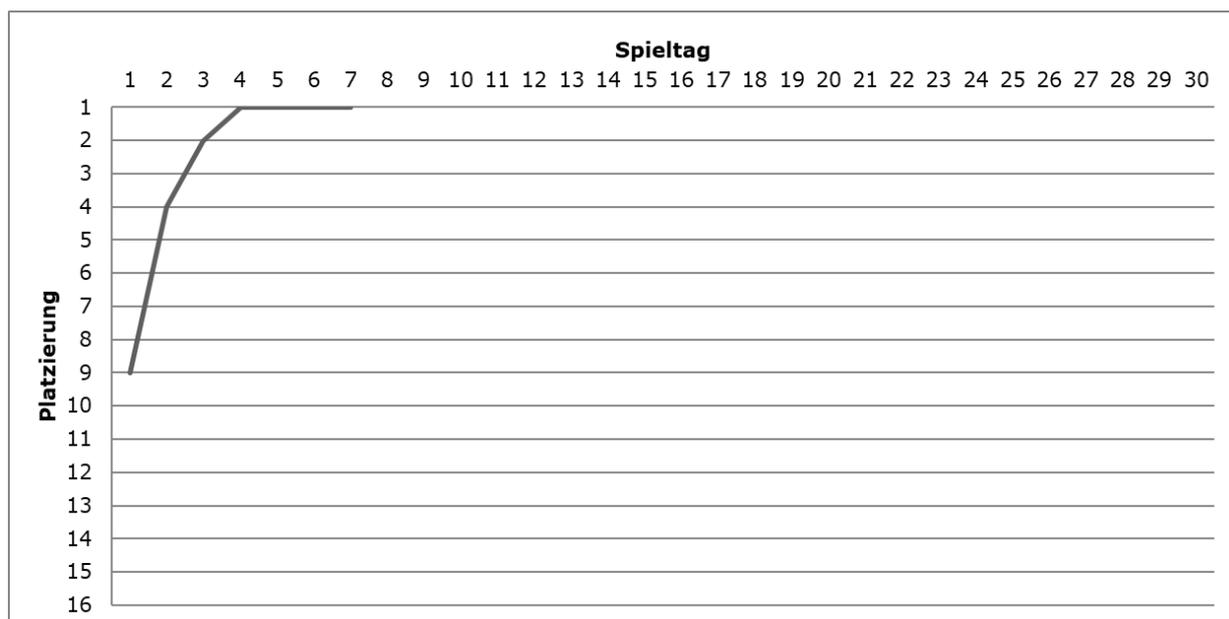


Zum heutigen Gegner: FC Gitschberg Jochtal



Heute kommt mit dem FC Gitschberg Jochtal erneut ein Nachbarverein in die Laugen Arena. Trainer ist wie im vergangenen Jahr ein alter Bekannter, nämlich Peter Unteregelsbacher. Zudem ist mit Alfred Peintner ein ehemaliger Natzner Spieler und Trainer verantwortlich für die sportliche Leitung. Ebenfalls der Kapitän, Christian Untersteiner, trug vor einigen Jahren das Natzner Trikot. Im vergangenen Jahr schaffte es die Mannschaft ins Pokalfinale, musste sich jedoch im Elfmeterschießen Terlan geschlagen geben. In diesem Jahr schied man bereits in Runde 1 aus. Mit Lukas Acherer und Markus Mutschlechner wurden wichtige Spieler gehalten. Als Ersatz für den Ausland studierenden Torhüter Simon Larcher konnte Manuel Angerer vom SSV Brixen verpflichtet werden. Daneben gab es einige weitere Zu- und Abgänge. Aktuell befindet sich der FC Gitschberg Jochtal im Tabellenmittelfeld.

Saisonverlauf ASV Natz



Zum vorletzten Spieltag

Verdienter Sieg gegen den Verfolger

Alfredo Esposito zum ersten Mal im Tor – Sehr starke erste Halbzeit

ASV Natz – ASV Vahrn 4:1

Torschützen: Manuel Hofer (Elfmeter), Peter Mair, Armin Stuefer, Alex Nussbaumer



Nach dem ersten Training am Donnerstag hütete Neuverpflichtung Alfredo Esposito zum ersten Mal das Natzner Tor.

Gegen den Zweitplatzierten übernahm unsere Mannschaft von Beginn an die Kontrolle über das Spiel und schaffte es. Bereits nach zwei Minuten die erste große Chance: Der Freistoß von Patrick Auer endete jedoch an der Querlatte. In Folge hatte Natz weitere Möglichkeiten. Maxi Hofer tankte sich stark auf der linken Seite durch, Manuel Hofer schaffte es jedoch nicht,

die Vorlage zu verwerten. Nur wenige Minuten später wurde unsere Nr. 9 im Strafraum zu Fall gebracht. Den fälligen Elfmeter verwertete Hofer mit seinem 12. Saisontor in der 12. Minute sicher. Angetrieben durch die Führung kam unsere Mannschaft nun noch besser ins Spiel und erhöhte nur wenige Minuten später durch einen satten Schuss von Peter Mair aus rund 20 m auf 2:0. Mit einem platzierten Schuss ins lange Eck gelang Vahrn der Anschlusstreffer, auf den der ASV Natz aber prompt eine Antwort fand. Nach starker Einzelleistung von Manuel Hofer inklusive Traumflanke stieg Armin Stuefer fantastisch hoch und netzte per Kopfball zum 3:1 ein.

Nach der Pause verlor unser Team etwas den Faden und überließ Vahrn mehr Spielanteile, aus denen der Gegner jedoch kein Kapital schlagen konnte und kaum nennenswerte Möglichkeiten herauspielte. In der Schlussphase brachte Natz durch Alex Nussbaumer nach flacher Hereingabe von Dominik Gasser den hochverdienten Sieg unter Dach und Fach, feierte den fünften Sieg in Serie und blieb somit weiter an der Tabellenspitze!

Zum letzten Spieltag

Siegesserie hält an

Auswärtssieg in Antholz – Stefan Peintner sieht gelb/rot

SpG Rasen/Antholz – ASV Natz 2:4

Torschützen: Manuel Hofer (2), Patrick Auer, Simon Klement



Während in Natz beim Apfelfest gefeiert wurde, wollte unsere Mannschaft auswärts den nächsten Sieg einfahren. Die erste Chance der Partie hatte jedoch die Heimmannschaft: Nach einem schnell ausgeführten Freistoß stand der gegnerische Stürmer allein vor Esposito, doch unser Keeper hielt souverän. Dann die Führung für Natz: Manuel Hofer hinterließ Armin Stuefer und bekam von diesen einen schönen Ball in den Lauf gespielt. Sein Schuss wurde unhaltbar abgefälscht. Unser Bomber baute die Führung per Elfmeter anschließend aus, nachdem Maxi Hofer im Strafraum umgerissen worden war. Bis hierhin dominierte unsere Mannschaft die Partie. Kurz vor der Pause zeichnete sich Esposito aus, als er einen gegnerischen Schuss mit Bravour gehalten hat. In der zweiten

Hälfte erzielte Antholz den Anschlusstreffer durch einen Schuss aus spitzen Winkel. Nun leckte der Gegner Blut und tauchte vermehrt in Natzner Strafraum auf. Der dritte Treffer für unser Team kam im richtigen Moment. Nach einem Eckball kam der Ball an die hintere Strafraumgrenze zu Alex Mair, dessen Schuss Patrick Auer entscheidend ins Tor lenkte. Eine Dreifachchance nach schönem Doppelpass hätte den Natzner Sieg fixieren können, doch der Ball wollte nicht ins Netz. Nach seinem zweiten Handspiel sah Stefan Peintner die gelb-rote Karte und unser Team musste die letzte Viertelstunde in Unterzahl überstehen. So gelang Antholz der erneute Anschlusstreffer per Freistoß und hatte weitere Möglichkeiten auf den Ausgleich. In den letzten Spielminuten scheiterte der eingewechselte Dominik Gasser zweimal hintereinander. Sein Schuss wurde geblockt, der Ball geriet zu Simon Klement, der mit einem herrlichen Schlenzer für großen Jubel unter den Natzner Fans sorgte und gleichzeitig den Endstand markierte.

Direkt nach dem Spiel fuhr die Mannschaft zurück nach Natz, wo auf dem Apfelfest und bei Willy im Goldenen Apfel der Sieg gefeiert wurde!

Pokalspiel vs. Feldthurns

Sieg im Hinspiel

Durchschnittliche Leistung – gute Ausgangslage für Rückspiel

ASV Natz – ASV Feldthurns 2:1

Torschützen: Alexander Mair, Armin Stuefer



Am Mittwoch, 10. Oktober fand in der heimischen Laugen Arena das Pokal-hinspiel gegen Feldthurns statt. Unsere Mannschaft erwischte einen guten Start in die Partie und ging nach nur zwei Minuten in Führung: Alexander Mair war nach einer Hereingabe von Dominik Gasser zur Stelle und netzte ein. In der Folge hatte Natz mehrere Chancen, die Führung auszubauen. Unter anderem scheiterte Armin Stuefer und ein Freistoß von Dominik Gasser endete am Pfosten.

Mit der knappen Führung ging es in die Kabine. In Halbzeit Zwei ließ die Leistung unseres Teams spürbar nach. Es reihten sich verlorene

Zweikämpfe an Fehlpässe, wobei ein grober Rückpassfehler in den Lauf des gegnerischen Stürmers als Folge den Ausgleichstreffer mit sich zog. Aber einige Chancen erspielte sich Natz trotzdem: nach einem Eckball kam Julian Brunner zum Abschluss, köpfte jedoch über das Tor. Nach einer flachen Hereingabe von der rechten Grundlinie traf Armin Stuefer per Hakentrick zur erneuten Natzner Führung. Nur kurz darauf hatte der Sarnener freistehend vor dem Tor die Chance auf einen weiteren Treffer, doch er schoss den Keeper direkt an. Anschließend plätscherte das Spielgeschehen vor sich hin mit wenigen wirklichen Chancen auf beiden Seiten. Nach einer guten Hereingabe von Stuefer in den Rückraum standen unsere Angreifer zu nahe am Tor und der Ball rollte hinter ihrem Rücken vorbei.



Alexander Mair

So endete die Partie mit einem knappen 2:1 Heimsieg. Im Rückspiel Anfang Dezember hat unsere Mannschaft daher eine gute Ausgangslage für den Einzug in das Pokal-Halbfinale!

Tabelle & Ergebnisse: 1. Amateurliga B

Pl.	Mannschaft	Sp	S	U	N	+-	Diff.	Pkt.
1.	Natz	7	6	0	1	25:8	+17	18
2.	Taufers	7	5	0	2	17:11	+6	15
3.	Reischach	7	4	1	2	13:11	+2	13
4.	Gsies	7	3	3	1	14:11	+3	12
5.	Gitschberg Jochtal	7	3	3	1	13:11	+2	12
6.	Vahrn	7	3	3	1	10:8	+2	12
7.	Rasen/Antholz	7	3	2	2	11:9	+2	11
8.	Freienfeld	7	2	4	1	14:11	+3	10
9.	Plose	7	2	1	4	16:17	-1	7
10.	Schabs	7	2	1	4	8:16	-8	7
11.	Feldthurns	7	2	0	5	11:15	-4	6
12.	Kiens	7	0	5	2	8:10	-2	5
13.	Klausen	7	1	1	5	7:13	-6	4
14.	Pfalzen	7	1	0	6	7:23	-16	3

Ergebnisse des letzten Spieltags

Gitschberg J.	-	Klausen	1:0
Schabs	-	Gsies	3:2
Feldthurns	-	Taufers	1:2
Rasen/Antholz	-	Natz	2:4
Vahrn	-	Freienfeld	1:1
Plose	-	Pfalzen	6:0
Kiens	-	Reischach	0:1

Torschützenliste

1.	Manuel Hofer (Natz)	14
2.	Manuel Haberer (Gsies)	6
3.	Patrick Graus (Freienfeld)	6
3.	Fabio Scicolone (Vahrn)	5
3.	Hannes Mair (Schabs)	5
3.	Marco Miuli (Plose)	4
3.	Tobias Hellweger (Anthol.)	4
3.	Lukas Hofer (Gitschberg)	4

Nachgefragt bei... Julian Torggler



Spitzname: Töx, Tulpe

Wohnort: Natz bzw. Sarntal

Familienstand: ledig und koane Kinder (wos i woas)

Hobbies: Fuaßboll, Freunde, Kino, Sport allgemein, „Sex, Drucks & Rock `n Roll“

Bisherige Vereine: FC Sarnthein, FC Südtirol, St. Georgen, Tramin, Salurn, SC Schwaz und logis--ch ASV Natz

Höhepunkt deiner Karriere: Erreichen des Viertelfinales der Italienmeisterschaft A-Jugend National, Provinzialer Pokalsieger mit St. Georgen, Trainingslager mit der 1. Mannschaft FC Südtirol

Tiefpunkt deiner Karriere: Schien- und Wadenbeinbruch, Abstieg aus der Landesliga mit Natz & leider der heurige Kreuzbandriss

Spielposition: Torwart

Liebblingsverein und Liebblingssportler: ASV Natz logisch und FC Bayern

Lebensmotto: Kämpfe mit Leidenschaft, Siege mit Stolz, Verliere mit Respekt, aber gib niemals auf!

Wie beurteilst du den Start in die neue Saison? Hat die Mannschaft die Erwartungen bisher erfüllt?

Also dor Start wor onfongs ziemlich holprig. 100% zufriedn bin i net gwedn ober zum Glück obmr no die Kurve gekrieg und an gewaltign Schritt noch vorne gmocht. Die Erwartungen obmr meiner Meinung noch net gonz erfüllt, da mir viel mehr kennen wiamr bis iaz gezoag hobm. Mir sein volle a junge Monnschoft, wo no viel Luft noch obm isch aufgrund insertn Potenzial.

Was läuft aktuell so rund, dass der ASV Natz von Sieg zu Sieg eilt und an der Tabellenspitze steht?

Wenns laft, donn lafts. Aber: Drhinter steckt sicherlich viel Fleiß und Aufwand, hartes Training und logisch a eingespieltes Team, des die letztn 3-5 Jahr mehr oder wianiger olm gleich zommgspielt hot. Und af letzts Jahr aui seimr vielleicht olle awian reifer und schlauer geworden.

Wo steht der ASV Natz am Ende der Saison und warum?

I hoff und bin überzeugt ganz oben, da mir olle oan Ziel hobm und sel isch is Dorf so guats geat zu präsentieren und seimer ehrlich: Natz keart in die Landesliga ;-)

Du bist bereits das dritte Jahr in Natz und hast hier eine eigene Wohnung bezogen. Was ist es, dass dich hierhält? Fühlst du dich neben dem Sarntal auch auf unserem Hochplateau daheim?

Jo, sel stimp. Mittlerweile wohn i do. Wos mi doholtet, seit definitiv es olle! Is gonze Dorf, die gonzn Leit. I fühl mi mehr wie lei dohoam. I liebs in Natz zu sein und is gonze Dorf des jo volle fuaßbollbegeistert isch und fanatisch. Gibs nix geileres!

Deine Verletzung schockte ganz Natz: Wie hast du im ersten Moment reagiert, als du die Diagnose bekommen hast?

Ziemlich gschockt. In sem Moment isch für mi dr Himmel afn Boden gfoln. Jeder der mi kennt woas, dass Fuaßboll für mi mehr wie lei Leidenschaft isch. Und sel iaz für lange Zeit aufzuegbe tuat mehr wea wie do Kreizbandriss an sich.

Du wirst in Kürze operiert: Wie sieht dein Plan in den nächsten Wochen und Monaten aus? Wann willst du wieder im Tor stehen?

In 25. Oktober hon i di OP in Brixen beim Dr. Erschbaumer. I hon schon vor der OP mit die Physiotherapeuten unkep, damit olles schneller geat. Noch dr OP wer i schaugn so schnells geat wido af die Fiaß zu kemm und mi mit Therapien und hortem Training Schritt für Schritt zrug zu kämpfen. A genaues Datum für meine Rückkehr ins Natzner Tor (wo i mi am wohlsten fühl) konni leider net gebm. Mein Wunsch wars auf olle Fälle in der Saison no zu soielen. Wer woas, vielleicht gibts jo a kloane Chance, dassi decht no enkr Tor hüttn terf. Sicher isch holt: Aufgebm tian mir Sarnar lei di Post :-P

Obo i bleib enk iaz holt als „Ultra“ erholtn und ban Training sig man mi logisch a olm fleissig.

Mit Alfredo Esposito wurde schnell ein Ersatz gefunden. Wie schätzt du den neuen Mann ein?

Jo genau, do „Alfi“! Er hots sicherlich net so leicht ba ins do. Neue Kultur, ondores Klima usw. isch olls net oanfoch. Trotzdem isch er volle sympathisch und a fleißiger Goalie. Technisch stork, spielerisch super und zoag top Präsenz. Trotzdem: Boll i wido zrug bin weri olles gebm ihn wido zu verdrängen. Hon sportlich oanfoch zu großen Ehrgeiz und a gsunder Konkurrenzkampf hot mi bis heint olm lei stärker gemocht.

Was unterscheidet den ASV Natz von anderen Vereinen?

Sehr viel! Gonz ehrlicher und gesunder Verein. Ehrenamtliche, de olles gebm für den Verein, dass mir Spieler olm perfekte Bedingungen vorfinden. An der Stelle Danke an enk olle! Ober a der Fanatismus vom gonzn Dorf und die Leidenschaft fa die Fans. Als Spieler fühlt man sich fost wie a „Superstar“ :-)

Obr sicher a do Zusommenholt va olle, man hilft sich wos lei geat. Jeder für jeden. A „Mia sein Natz“-Gefühl!

Antworte mit maximal einem Satz:

Am liebsten streite ich mich mit... Tatte

Ich träume... glabmsr, sel welltis net wissen :D

Wenn ich in den Kühlschrank sehe, dann... kontrollier i mol is Verfallsdatum

Sport zu machen ist... meine Leidenschaft und Leben

Urlaub ist für mich... Drhoam

Der peinlichste Augenblick in meinem Leben war... *so schlimme worns net dassi mi erinner*

Der schönste Augenblick in meinem Leben war... *hoffi, dass er no kimp*

Wenn sonntags kein Fußball ansteht, dann... *chill i mit Freunden entweder bei mir oder es wert ordentlich gefeiert*

Wenn ich die Fußballschuhe an den Nagel hänge... *gibs long net, sem muas schun die Welt untergian*

Meine schlimmste Verletzung, war... *Kreizbandriss, Schien- und Wadenbeinbruch*

Diese Schlagzeile über mich würde ich am liebsten lesen... *net über mi sondern: Natz steigt in die Landesliga auf. Es geat net um mi, sondern um die Monnschoft.*

Die nächste große Investition... *Tattoo afn Oberschenkel*

Natz braucht... *an Spiagl in dr Kabine*

Bier oder Wein? *Bier*

Partyurlaub oder Strand? *Partyurlaub mit Natz*

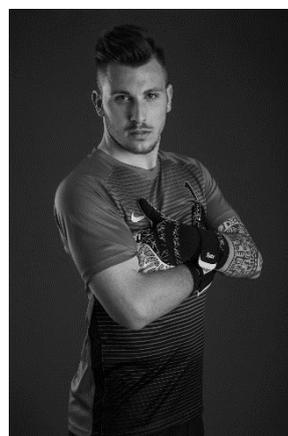
Das wichtigste im Leben... *Gesundheit und Familie*

Wenn ich Bundestrainer der deutschen Nationalmannschaft wäre, dann... *brauchatn olle Spieler an eigenen Psychologn*

Wenn ich der neue Manager des FC Bayern München wäre... *tat i in Manuel Höufar zum FCB holn, weil sel sein absoluter Lieblingsverein isch.*

Deine Meinung ist gefragt:

Der Kopfballstärkste: **Konni**
Der Schnellste: **Arre**
Der Eitelste: **Schuaschta**
Der Spaßvogel der Mannschaft: **Ale**
Der Intelligenteste: **Flötschi**
Der Zweikampfstärkste: **Brunello Michi**
Der mit der Mega-Fußballstatur: **Nussi**
Der mit dem Hammerschuss: **Faxe :-D**
Der beste Techniker: **Mogli**
Der König vor der Theke: **Tischler**
Der beste Sänger in der Dusche: **Tja, eindeutig i**
Der Launischste: **Dr WG-Freund :-P**



**Danke für das
Gespräch!**

Aus Sepps Archiv



Der wohl treueste Natzner Fan „Sepp“ stellt der Redaktion auch in dieser Saison wieder sein geliebtes Historien-Heft, in welches er seit der Gründung des ASV Natz ALLE Ligaergebnisse mit Hand mitnotiert hat, zur Verfügung.

Wir sagen DANKE SEPPP!!

Saison	Liga	Spiel	Ergebnis
1975/76	3. Amateurliga	Gitschberg - Natz	2:6
		Natz - Gitschberg	5:1
2017/18	1. Amateurliga	Natz - Gitschberg	2:1
		Gitschberg - Natz	0:2

Die Bilanz	Natz	-	Gitschberg J.
Spiele gesamt		4	
Unentschieden		0	
Siege	4		0
gefallene Tore (pro Spiel)		19 (4,75)	
Torverhältnis		15 : 4	
Ø Tore pro Spiel		3,75 : 1,00	
Höchster Sieg	5:1 bzw. 6:2		-
Torreichstes Spiel		6 : 2	

Damen Pfalzen-Natz

Jugend Neugries – Pfalzen/Natz 0:2

Torschützen: Sarah Steinmair, Alina Seeber

In Bozen dominierte Pfalzen-Natz die Partie und hatte viel Ballbesitz. Beide Teams erspielten sich einige Torchancen, wobei die Zuschauer mehrere Lattentreffer zu sehen bekamen. Fazit: Ein gutes Spiel, viele starke Aktionen und ein harter Kampf wurden mit dem Sieg belohnt. Am Ende fühlten sich die Spielerinnen „foscht als ob mo di Meistoschoft giwung hettn!“



Siegerselfie nach dem Sieg gegen Isera

Pfalzen/Natz – Isera 3:0

Torschützen: Tiffy, Maria Fusco, Katrin

Nach einem 0-3 Auswärtssieg gegen Isera in der Rückrunde der letzten Saison war die Mannschaft motiviert an diesem guten Resultat anzuknüpfen. Der Spielbeginn am letzten Samstag in Pfalzner Sonnenstadion deutete aber leider auf einen anderen Ausgang des Spieles hin. Die Mannschaft aus dem Trentino kombinierte geschickt und drang immer wieder in die Spielhälfte der Heimmannschaft vor. Unsere Verteidigungskette mitsamt Torfrau Andrea Rogen hatten einiges an Arbeit, konnte aber die Null halten. Der Halbzeitpfeiff verschaffte den Mädels Erleichterung und Hoffnung für eine geordnete und vor allem ereignisvolle zweite Halbzeit.

In der Kabine war die Stimmung etwas betrübt und manch ein Spieler ließ sogar den Kopf hängen, doch unser Coach Salvo und Motivationsrednerin Tiffy schafften, wie bereits öfters, uns Feuer unterm Hintern zu

machen. Dies wurde auch sofort auf dem Feld sichtbar. Nach einem wunderbaren Eckball von Alina in der 54. Minute versenkte Tiffy gekonnt auch schon den ersten Treffer. Dieses Tor verschaffte der Mannschaft den nötigen Rückenwind, um weiter im Spiel zu bleiben. In den gegnerischen Reihen hingegen öffneten sich immer mehr Lücken aufgrund von Unachtsamkeit. Dies nutzte Maria Fusco in der 74. Minute kaltschnäuzig aus: Balleroberung, Torfrau ausdribbeln und Tor! Isera setzte nun alle Karten auf den Sturm, ein Anschlussstreffer war dringend nötig. Und so geschah in der 82. Minute ein großes Highlight für unser Team. Die kurz zuvor eingewechselte Stürmerin Katrin eroberte den Ball, überrannte die Innenverteidigung und lochte lässig zum 3-0 ein. Durch diesen Sieg hat sich unsere Mannschaft den vorläufig ersten Platz geholt!

Tabelle Oberliga Damen

1.	Pfalzen - Natz	5	4	0	1	13:6	12
2.	Valli del Noce	5	4	0	1	16:9	12
3.	Azzurra SB	5	4	0	1	11:5	12
4.	Sterzing	5	3	1	1	13:6	10
5.	Südtirol Damen	5	3	1	1	19:4	10
6.	Red Lions Tarsch	5	3	1	1	20:6	10
7.	Jugend Neugries	5	3	0	2	7:5	9
8.	Isera	5	2	1	2	24:9	7
9.	Obermais	5	2	0	3	19:10	6
10.	Klausen	5	0	0	5	4:15	0
11.	Riffian Kuens	5	0	0	5	2:19	0
12.	Egental	5	0	0	5	0:54	0



Junioren

ASV Natz – Virtus Bozen 5:4

Torschützen: Alex Huber, Julian Ramoner, Tristan Obexer, Alex Brauhofer

Vor 2 Wochen war die Mannschaft von Virtus Bozen zu Gast in Natz. Unsere Jungs wollten die Niederlage der vorigen Woche schnell abhaken und den nächsten Dreier einfahren. Natz startete von Anfang an gut in die Partie. Nach einigen Minuten konnte Alex Huber nach Flanke von Michael Gasser zum 1:0 einköpfen. Es dauerte nicht lange und die Gäste konnten nach einem klaren Abseitstor zum 1:1 einnetzen. Unser Team ließ sich aber nicht unterkriegen und kämpfte weiter. In der zweiten Hälfte erzielte

Julian Ramoner nach Freistoß von Alex Braunhofer das 2:1. Doch auch dieses Mal konnte Virtus ausgleichen, 2:2. Natz wollte das Spiel unbedingt für sich entscheiden und so konnte Tristan Obexer nach einer Ecke zum 3:2 einköpfen. Wenig später trifft Stürmer Alex Huber erneut, 4:2 für Natz. Virtus gab sich jedoch nicht geschlagen und kämpfte sich heran. So stand es 10 Minuten vor Schluss 4:4. Nach starker kämpferischer Leistung unserer Mannschaft traf Alex Braunhofer aber noch zum 5:4 Siegtreffer.

SG Schlern – ASV Natz 5:3*Torschützen: Alex Huber (2), Alex Nussbaumer*

Das Auswärtsspiel gegen Schlern, die punktlos auf dem vorletzten Tabellenplatz lagen, verlief für die Junioren alles andere als nach Plan. Man wollte natürlich an die Leistung der vorigen Woche anknüpfen und den nächsten Dreier einfahren. Doch Natz verschlief die Anfangsminuten und man lag nicht lange nach Spielbeginn mit 2:0 in Rückstand. Nach diesem Wachrüttler kamen die Jungs etwas besser ins Spiel, sodass man durch 2 Tore von Alex Huber den Ausgleich schaffte.

Doch auch den Anfang der zweiten Hälfte verschlief Natz und es stand sofort 3:2 für Schlern. Anschließend gelang Alex Nussbaumer durch einen Elfmeter erneut der Ausgleich. In den Schlussminuten erzielte Schlern aber den Führungstreffer und Natz musste alles nach vorne werfen, um mindestens noch einen Punkt nach Hause zu bringen. Schlern konnte die Führung aber weiter ausbauen - 5:3.

Tabelle Junioren

1.	Ridnauntal	5	5	0	0	18:9	15
2.	Vahrn Neustift	6	4	1	1	15:9	13
3.	Milland	5	4	0	1	17:6	12
4.	Natz	5	3	0	2	21:11	9
5.	Gröden	5	3	0	2	16:9	9
6.	JF Taufra Ahrn	5	3	0	2	9:9	9
7.	Untereisacktal	6	2	1	3	13:19	7
8.	Neugries	6	2	0	4	11:17	6
9.	Schlern	5	1	0	4	9:15	3
10.	Bozner Boden	6	1	0	5	9:26	3
11.	Plose	6	0	0	6	7:27	0
12.	Virtus Bozen	aK					



Simon Mair

U 13

ASC Mareo – ASV Natz 1:10

Torschützen: Paul Mutschlechner (7), Hannes Larcher, Abdul Zrouk, Jonas Plaickner

5. Spieltag der Hinrunde der U13 VSS-Meisterschaft und erneut ein Sieg für unser Team. Die Partie wurde sehr gut gespielt, vielleicht mit der bisher besten Leistung. Am wichtigsten ist es, die Entwicklung aller Spieler auf persönlicher Ebene, aber vor allem auf Teamebene zu beobachten. Es wurden viele schöne Aktionen mit dem Ball auf dem Boden gespielt, die zu vielen erfolgreichen dazu geführt haben.

Die Jungs haben Spaß zusammen, spielen mit so viel Einsatz und Entschlossenheit und haben verdient gewonnen. Wir schauen nicht auf die Tabelle oder nur auf die Ergebnisse - wichtig ist, wie die Kinder spielen und wie viel sie verbessern können. Wir haben auch einige Freundschaftsspiele während der Woche organisiert, die den Jungs noch mehr auf ihrem Pfad helfen. Unser Ziel ist es, immer besser zu spielen!

ASV Natz – Obopuschtra Jugend 1:0

Torschützen: Prosch

Verdienter, aber sehr schwerer Sieg gegen eine Mannschaft, die körperlich und technisch sehr stark war (eine Auswahl von Spielern aus Toblach, Innichen, Sexten und Niederdorf). Unser Team hatte während der Woche sehr hart gearbeitet (auch ein Freundschaftsspiel gegen Auswahl Ridnautal) und das war sofort während des Spiels offensichtlich, einige Spieler waren müde und wir hatten nur drei Auswechselspieler auf der Bank. Auf

jeden Fall taten die Jungs ihr Bestes und versuchten das Spiel bis zum Schluss zu gewinnen. Zwei Minuten vor Schluss entschied ein schönes Tor von Prosch das Spiel und alle Jungs konnten gemeinsam einen wichtigen Sieg für die Meisterschaft feiern. Vielleicht nicht die beste Leistung, aber die Jungs haben Charakter und starken Teamgeist gezeigt. Bravo Jungs, weiter so!

Tabelle U 13

1.	Natz	5	5	0	0	34:2	15
2.	Val Badia	6	4	0	2	17:17	12
3.	Obopuschtra J.	5	3	0	2	11:6	9
4.	Rasen Antholz	5	2	1	2	14:15	7
5.	Mareo	5	1	1	3	10:20	4
6.	Kronteam	5	1	0	4	9:26	3
7.	JF Taufra Ahrn	5	0	2	3	7:16	2
8.	Wengen					aK.	



Jan Clement

U 12 Raas

ASV Raas – ASV Feldthurns 5:0

Torschützen: Tommy Ladurner (2), Tobias Hofer, Philipp Hofmann, Eigentor

Bei diesem Spiel merkte man schon nach wenigen Minuten, dass unsere Mannschaft als Sieger vom Platz gehen wird. Durch tollen Offensivfußball bekamen wir Torchancen fast im Minutentakt und erspielten uns bald

schon einen beruhigenden Vorsprung heraus. Einziger Kritikpunkt ist die mangelnde Chancenauswertung. Es war ein super Spiel mit vielen für die Zuschauer tollen Aktionen. Nur nicht lockerlassen, Jungs!

Tabelle U 12

1.	Milland	5	4	1	0	36:3	13
2.	Raas	5	3	2	0	24:2	11
3.	Untereisacktal	3	2	1	0	11:0	7
4.	Feldthurns	6	2	1	3	24:17	7
5.	Latzfons V.	5	1	0	4	3:46	3
6.	Gröden	4	0	2	2	6:20	2
7.	Schlern II	4	0	1	3	3:19	1



Tommy Ladurner



U 10

ASV Natz – Ridnauntal 2:5

Torschütze: Davide, Emil

Ridnauntal war von Beginn an aggressiver und wir konnten uns kaum befreien. 10 Minuten waren gespielt, da ging Ridnauntal in Führung. Nach einem Fehler im Mittelfeld schaltete unser Gegner schneller und mit einem satten Schuss ins lange Eck war unser Torwart Luis geschlagen. Dieses Gegentor verunsicherte uns zusehends. Viele Zweikämpfe gingen verlorenen und zur Halbzeit lagen wir mit 0:3 Toren im Rückstand.

In der zweiten Halbzeit wollten wir dann Vieles besser machen, doch nach einer Minute fiel das 0:4. Wieder

gingen wir nicht energisch genug in die Zweikämpfe und Ridnauntal hatte leichtes Spiel den 4. Treffer zu erzielen. Das Spiel war nun entschieden. Die 2. Halbzeit war zwar dann ausgeglichener, weil uns noch zwei Treffer glückten, aber dennoch gewann am Ende Ridnauntal verdient.

Nun gilt es, die ganze Konzentration auf die zwei noch ausstehenden Spiele zu richten.

Gitschberg Jochtal – ASV Natz 3:4

Torschützen: Emil, Jakob, Fabian, Niklas

Der 6. Spieltag der U10 gegen Gitschberg/Jochtal war nichts für schwache Nerven.

Nachdem wir die ersten 10 Minuten noch nicht richtig wach waren und unsere Gegner bereits 2 Tore verzeichnen konnten, ging es danach richtig zur Sache und unsere Jungs steigerten sich kontinuierlich. Zur Halbzeitpause stand es bereits 3:2, aber immer noch für Gitschberg. Gleich zu Beginn der 2. Halbzeit war der

Ausgleich geschafft. Dann wollte uns so schnell nichts mehr glücken. Nachdem wir unzählige Male aufs Tor geschossen hatten, gingen wir endlich in Führung. Die Gitschberger ließen aber auch nicht locker und so mussten wir bis zum Schluss kämpfen. Am Ende gewann unsere U10 verdient mit 3:4 und war froh, dass sie das Spiel noch drehen konnte.

Tabelle U 10

1.	Schabs	6	6	0	0	37:9	18
2.	CF Sterzing	6	5	0	1	30:11	15
3.	Vahrn Neustift	6	4	0	2	31:13	12
4.	Ridnauntal	5	3	0	2	20:12	9
5.	Natz	6	2	0	4	17:30	6
6.	Freienfeld	6	2	0	4	3:16	6
7.	Wiesen	5	1	0	4	4:23	3
8.	Gitschberg J.	6	0	0	6	4:32	0



Luis Axmann

A-Jugend Schabs

ASV Schabs – Kronteam 0:0

Torschützen: Jakob Mutschlechner, Max Kröll, Kevin Prosch

Unsere Jungs kamen gut in Spiel und man erarbeitete sich gleich in den ersten Spielminuten einige gute Torchancen heraus die jedoch ungenützt blieben. Es dauerte nicht lange, so konnte unsere Mannschaft zum 1. Mal Jubeln, einen schönen Lochpass von Kröll Max vollendete Mutschlechner Jakob gekonnt zur 1:0 Führung. In der zweiten Halbzeit kamen die Gäste besser ins Spiel und hatten in der Anfangsphase auch den Ausgleichstreffer auf den Fuß, jedoch unser Schlussmann Lechner Jonas war am diesen Tag nicht zu überwinden. Nun kamen wir wieder besser ins Spiel und zeigten der

Gästemannschaft aus Bruneck die Grenzen auf. In den Strafraum tankte sich Mutschlechner, der nur durch ein Foul zu stoppen war. Der Schiedsrichter zeigte sofort auf den Elfmeterpunkt. Den anschließenden Elfmeter schoss Kröll Max souverän zur 2:0 Führung. Bei der Gästemannschaft lief nun einiges schief und so versäumte man es den Sack zuzumachen. In der Schlussphase erzielte man durch einen Traumpass von Plaickner Matthias auf Prosch Kevin das 3:0. Dies war zugleich auch der Endstand.

Tabelle A-Jugend

1.	Schabs	5	4	1	0	30:3	13
2.	Rasen	5	4	1	0	18:5	13
3.	Kronteam	5	3	1	1	8:5	10
4.	Gitschberg J.	4	2	2	0	17:1	8
5.	Stegen	4	2	1	1	5:4	7
6.	Val Badia	4	1	0	3	7:11	3
7.	Mareo	5	1	0	4	6:19	3
8.	St. Lorenzen	4	0	0	4	4:22	0
9.	Vahrn Neustift	4	0	0	4	3:28	0

Natz 360°



Ein Neuer im Tor...

Mit Alfredo Esposito hat sich der ASV Natz für die Dauer der Verletzung von Julian Torggler einen Torwart aus Neapel geangelt. Der 25-jährige absolvierte bereits mehrere Saisons in der Serie D und Oberliga und soll nun in unserem Team für Stabilität sorgen. Sein Debüt gab der neue Mann im Tor bereits im letzten Heimspiel gegen Vahrn.

ASV Natz goes „Spatzenfest“

Am vergangenen Freitag ging es für die erste Mannschaft direkt nach dem Training in den Seppi-Bus. Ziel war das Kastelruther Spatzenfest, bei dem sich unsere Spieler samt Head-Coach Tschuggs sichtlich amüsierten und unserem neuen Keeper „Alfi“ einen Teil der Südtiroler Kultur näherbrachten! Bei Klängen von Norbert Rier und Co. wurde eifrig über Fußball, aber auch viel Weiteres diskutiert.

Natürlich durfte das ein oder andere Bierchen nicht fehlen ;-)



Hinweis!

Wir bitten alle Jugendtrainer und Berichteschreiber die Dokumente an folgende E-Mail-Adresse zu schicken:

sportzeitung.natz@outlook.com

Redaktionsschluss ist jeweils Dienstagabend vor dem nächsten Heimspiel!

